

- Anzeige -

**H. Sander**  
FLEISCHEREI PARTYSERVICE  
Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!

**Jeder Tag im April ein PREISHIT**  
Sparen Sie sich satt mit handwerklicher Spitzenqualität

**MONTAGS**  
Gehacktes Schwein u. Rind 1000 g 4,95 €  
Metz mild und würzig 1000 g 4,95 €  
Frische Bratwurst 1000 g 5,95 €

**DIENSTAGS**  
3 Bockwurst bezahlen - 4 mitnehmen  
3 Schnitzel aus der Oberschale bezahlen - 4 mitnehmen

**MITTWOCHS**  
Kesselfrische Fleischwurst und Krakauer jeweils 100g 0,59 €

**DONNERSTAGS**  
Stroganoff-Pfanne jeweils 100g 0,59 €  
Paprika-Gulasch

**FREITAGS EINTOPFTAG**  
Wöchentlich wechselnde Eintöpfe aus dem Kessel mit Fleisch und Wurst Einlage 1 Liter nur 3,99 €  
Bitte Topf mitbringen!

**Und im ganzen April:**  
Leerdammer 40% 100g 0,74 €  
Bokelfenner Str. 8 - SHS - Tel.: 0 52 07 - 37 69  
www.party-service-sander.de

# Wenn Kinder der Schlag trifft. . .

## Selbsthilfegruppe Schaki: Privatdozent Dr. Ronald Sträter berichtet über neue Ergebnisse

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Das Gehirn von Kindern kann einen Schlaganfall einfacher ausgleichen als das von Erwachsenen. Das sagt Privatdozent Dr. Ronald Sträter, der den Eltern der Selbsthilfegruppe »Schaki« von seiner Arbeit in der Kinderklinik Münster (Pädiatrisch hämatologisch/onkologische Ambulanz) berichtet. Mit Ronald Sträter sprach WESTFALEN-BLATT-Redakteurin Monika Schönfeld.

Die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe richtet jährlich in Vechta und in Berlin Treffen aus, bei denen Eltern von vom Schlaganfall betroffenen Kinder sich austauschen und über die neueste Forschung informiert werden. Arnold und Edeltraud Ackermann, Motoren der Selbsthilfegruppe »Schlaganfall bei Kindern« (Schaki), wissen, dass viele Eltern nicht so weit zu den Treffen reisen können. Deshalb haben sie den Fachmann am Samstag nach Schloß Holte-Stukenbrock geholt.



Privatdozent Dr. Ronald Sträter (45) erforscht den Schlaganfall bei Kindern.

**Der Schlaganfall ist mehr als Krankheit bei älteren Menschen bekannt. Werden Kinder ebenso häufig getroffen?**

Sträter: Schlaganfall bei Kindern selten. Jährlich trifft es 200 bis 300 Kinder in Deutschland. Der Schlaganfall ist mit dem bei Erwachsenen nicht zu vergleichen. Wenn Kinder der Schlag trifft, begleiten sie die Schäden durch

ihr ganzes Leben. Das ist ein deutlicher Einschnitt.

**Sind die Ursachen eines Schlaganfalls bei Erwachsenen und Kindern die gleichen?**

Sträter: Vorbeugende Maßnahmen, einen Schlaganfall zu vermeiden, gibt es im Kindesalter nicht. Bei Erwachsenen sind Risikofaktoren das Rauchen, Bluthochdruck, Zuckerkrankheit oder Übergewicht, die zur Gefäßverkalkung und damit zu Thrombosen und Schlaganfall führen können. Gegen das Risiko kann der Mensch selbst etwas tun. Warum Kinder einen Schlaganfall bekommen, ist eine Kombination aus vielen Faktoren, gegen die man im Vorfeld machtlos ist. Einige Kinder neigen zu Gerinnselbildung, haben Gefäßkrankungen wie Entzündungen oder Verletzungen, einen angeborenen Herzfehler und vieles mehr.

**Heißt das, dass nur die Therapie bleibt, Vorbeugung nicht möglich ist?**

Sträter: Ja. Aber Kinder haben erfreulicherweise ein Gehirn, das lernbereit ist. Ihr Gehirn kann Teile, die durch den Schlaganfall ausfallen, durch andere ersetzen. Die übernehmen dann die Funktion des geschädigten Segments. Kinder brauchen allerdings Therapie. Je stärker der Schlaganfall, desto größer die Schäden. Das reicht von einem neurologischen Defizit bis zu körperlichen Schäden. Wir haben es mit einem wachsenden Körper zu tun, der Ergotherapie und orthopädische Maßnahmen braucht.



Arnold Ackermann (vorn, links) hat Dr. Ronald Sträter vor der Selbsthilfegruppe »Schaki« Forschungsergebnisse der Kinderklinik Münster (rechts) eingeladen, um sie zu präsentieren. Fotos: Monika Schönfeld

**In welchem Bereich arbeiten Sie?**

Sträter: Ich arbeite in der klinischen Forschung. Daten von 800 Kindern haben wir gesammelt, um Ursachen zu finden und Risikoprofile zu erstellen. Wir wollen erreichen, dass die Diagnose eines Schlaganfalls bei Kindern schneller gestellt wird, und die Therapie verbessern. Therapien entwickeln sich ständig weiter.

**Was halten Sie von der Selbsthilfegruppe Schaki?**

Sträter: Das ist eine engagierte

Elterngruppe. Ihre Arbeit ist vorbildlich, die Eltern kümmern sich beispielhaft um die Interessen ihrer Kinder. Das sollte Ansporn für andere Eltern sein, sie sollten sich anschauen, wie das hier läuft. Der Austausch untereinander hilft. Die meisten Eltern kannte ich schon. Die Daten ihrer Kinder habe ich für unsere Arbeit erfasst.

**Woran arbeiten Sie zurzeit an der Kinderklinik?**

Sträter: Im aktuellen Projekt geht es um schulische Probleme der Kinder und um Lebensquali-

tät. Manchmal haben die Kinder versteckte Lern- und Gedächtnisstörungen. Sie haben das Risiko, dass sie nicht die schulischen Leistungen erbringen wie gesunde Kinder. In der Intelligenz sind sie häufig nicht eingeschränkt, sondern liegen im Normbereich. Es gibt die komplette Bandbreite. Um die klinische Forschung und die Grundlagenforschung zu unterstützen, haben wir in Münster den Förderverein Schlaganfall und Thrombosen im Kindesalter gegründet.

@ [paediatric.uni-muenster.de](mailto:paediatric.uni-muenster.de)

## Turniere für Kinder und Jugendliche

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Kinder und Jugendliche können am Donnerstag, 17. April, im Jugendheim Stukenbrock ihre Geschicklichkeit bei Turnieren messen. Der Kindertreff für Teilnehmer im Alter von acht bis zwölf Jahren beginnt um 15 Uhr mit einem Kickerturnier. Der Teentreff für Jugendliche im Alter von zwölf bis 14 Jahren wartet von 17.15 bis 19 Uhr mit einem Billardturnier auf. Die Kinder können außerdem betreut im Internet surfen und das Spieleangebot des Jugendheims nutzen. Die Jugendlichen dürfen auch Kicker spielen, Kochen, Backen und Kreativangebote wahrnehmen.

# Den Frühling und den Schneemann besungen

## Konzert »Kinder für Kinder« in der Versöhnungskirche

Schloß Holte-Stukenbrock (ae). Angesichts der niedrigen Temperaturen, die momentan herrschen, klingt der Begriff »Frühling« noch sehr fremd. Trotzdem, oder aber gerade deswegen, gab es am Sonntag in der Versöhnungskirche ein Konzert der Kinderchöre, die mit fröhlichen Melodien für eine beschwingte Atmosphäre sorgten.

Unter der Leitung von Ulrike Sumbeck traten die beiden Kinderchöre der Versöhnungskirche auf. Kinder im Alter von neun bis

dreizehn Jahren sowie im Alter von fünf bis acht Jahren hatten somit die Gelegenheit, ihre Musikalität unter Beweis zu stellen und gleichzeitig ihr Publikum zu unterhalten. Fröhliche Melodien wurden vor allem vom jüngeren Chor durch tänzerisch-gestaltende Darbietungen betont, wie zum Beispiel der »Sitz Boogie-Woogie« oder »Das Auto von Lucio«. Auch das Publikum wurde in diese Tänze mit einbezogen. Somit wurde das Konzert besonders für die jungen Gäste attraktiv, die mit ihren Eltern oder Großeltern da waren. Andere Lieder waren zum Beispiel »Oh, when the saints«, »Tiritomba« und »Laudato si«.

Neben dem Gesang gab es auch

Darbietungen von den fünf Über- raschungsgästen. Franziska Peter (sieben Jahre) spielte »Links herum, rechtsherum« und »Bella Bimba« auf dem Klavier vor. Der ebenfalls sieben Jahre alte Lukas Schmale spielte »Claire de la lune« und »Hänschen Klein«. Außerdem gab es ein solistisches Vorspiel am Klavier von Viktoria Peter (zehn Jahre). Sie spielte »Joshua fit the battle of Jericho« und »Rico Blues«. Eine weitere Überraschung für das Publikum war das Vorspiel von Jasmina Blöck (13) an der Orgel. Sie hat ein Lied umkomponiert und es dann auch in »Snowman« umbenannt.

Die Chöre treffen sich einmal wöchentlich zu den Proben.



Gemeinsam den Frühling besingen: Der ältere Chor (hinten) und der junge Chor (vorne) der Versöhnungskirche begeistern ihr Publikum beim Konzert »Kinder für Kinder«. Foto: Alina Eikenbusch

- Anzeige -

Ihr Kreditantrag läuft nicht quer durch Deutschland. Er geht nur über unseren Schreibtisch.

**Sparkasse Bielefeld**

Wir nehmen Beratung persönlich.

Egal ob Sie als Privatkunde einen günstigen Kredit für ein neues Auto brauchen oder als Firmenkunde frisches Geld in Ihr Unternehmen investieren möchten: Wir nehmen uns viel Zeit für eine persönliche und faire Beratung, damit Sie im Anschluss nicht lange auf eine Kreditentscheidung warten müssen. Am besten, Sie fragen uns gleich nach unseren aktuellen Konditionen. **Sparkasse Bielefeld. Wir nehmen Beratung persönlich.**